



# **Pädagogische Fortbildungen**

## **Bildungsjahr 2024/2025**

BRK-Kreisverband Kelheim



## Vorwort

Die Anforderungen an MitarbeiterInnen in pädagogischen Einrichtungen verändern sich sehr schnell.

Die Berufsausbildung allein kann nicht als bleibende Grundlage an Wissen betrachtet werden. Neue Erkenntnisse der Wissenschaft und Forschung sind wichtige Informationen für die praktische Arbeit mit Kindern.

Sich darüber zu informieren und die eigene Professionalität weiterzuentwickeln, ist aus diesem Grund ein wichtiger Aspekt des Berufsfeldes. Fortbildungen geben hierzu die Möglichkeit, sich mit neuen Themen auseinanderzusetzen und die Relevanz für die eigene Praxis entsprechend zu selektieren.

Die pädagogische Arbeit in einer Einrichtung kann sich so weiterentwickeln und die Qualitätsstandards für eine Einrichtung können verbessert werden.

Zweifelsfrei sind Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte ein Schlüssel zum Erfolg. Der BRK-Kreisverband Kelheim möchte mit seinem vielfältigen Angebot an Fortbildungen zu diesem Erfolg beitragen.



**Christoph Kühnl**  
Kreisgeschäftsführer  
BRK-Kreisverband Kelheim  
Abensberger Straße 6  
93309 Kelheim

Tel. 09441 5028-0  
Fax 09441 5028-21  
info@kvkelheim.brk.de  
[www.brk-kelheim.de](http://www.brk-kelheim.de)

## Pädagogische Fortbildungen im BRK-Kreisverband Kelheim

Seit 2023 bietet der BRK-Kreisverband in Kelheim neben dem Qualifizierungskurs zur Tagespflegeperson auch pädagogische Fortbildungen für Assistenz-, Ergänzungs- und Fachkräfte aus dem frühpädagogischen Arbeitsfeld an.

Selbstverständlich sind einige Fortbildungen auch für andere pädagogische Kräfte, wie z. B. aus der Schulkinderbetreuung, geeignet und wir heißen interessierte Teilnehmer herzlich Willkommen.

Grundsätzlich richten sich die angebotenen Tagesseminare an alle pädagogischen Kräfte aus der Kindertagesbetreuung. Einzelne Seminare sind auf bestimmte Zielgruppen abgestimmt. Dies ist in der Seminarbeschreibung entsprechend gekennzeichnet.

Darüber hinaus bieten wir derzeit drei pädagogische Qualifizierungen an:

- ✓ Qualifizierungskurs zur Tagespflegeperson mit der Möglichkeit zur Anschlussqualifikation als Assistenzkraft für Kindertagesstätten
- ✓ Fachkraft für Naturerleben mit Kindern I
- ✓ Qualifizierungskurs für Leitungen in Kindertagesstätten



## Übersicht

Datum:	Thema:	Referent:	Uhrzeit:	Dauer:	Kosten:
17.10.2024	"Vorschulerziehung mal anders" – Wertvolle Impulse und Möglichkeiten einer neuen Herangehensweise – Modul I	Melina Pippir	8.00 – 12.45Uhr	6 UE	60 €
25.10.2024	"Umgang mit herausfordernden Kindern im pädagogischen Alltag"*	Marina Kümmel	8.00-13.00 Uhr	6 UE	60€
07.11.2024	"Hand in Hand fürs Kind" Herausforderungen mit Eltern in der Einrichtung gestärkt und gelassen meistern*	Melina Pippir	8.00 – 12.45 Uhr	6 UE	60 €
12.11.2024	"Inklusion im Kita-Alltag"	Edwina Blümel	8.00 – 12 .00 Uhr	5 UE	50€
19.11.2024	"So klingt der Winter" –mit Musik- und Bewegungsideen durch die Weihnachts- und Winterzeit	Julia Kreil	09.00 -12.30 Uhr	4 UE	40 €
25.11.2024	"So gelingt Elternkommunikation" – Teil 1- Grundlagen erfolgreicher Kommunikation und Gesprächsführung	Edwina Blümel	8.00 – 12 .00 Uhr	5 UE	50 €
26.11.2024	"Der Alltag als Projekt" – Herausforderungen in allen Lagen meistern*	Melina Pippir	8.30- 16.00 Uhr	9 UE	75 €
04.12.2024	"Recht auf Kindheit" - Die Umsetzung der UN- Kinderrechtskonvention im pädagogischen Alltag*	Christine Reitingner	8.00 - 16.00 Uhr	8 UE	70 €
09.12.2024	"So gelingt Elternkommunikation" - Teil 2- Aufbauatag mit praktischen Übungen	Edwina Blümel	8.00 – 12 .00 Uhr	5 UE	50€
10.12.2024	"Vorschulerziehung mal anders" – Wertvolle Impulse und Möglichkeiten einer neuen Herangehensweise Modul II	Melina Pippir	8.00 – 12.45 Uhr	6 UE	60 €

Datum:	Thema:	Referent:	Uhrzeit:	Dauer:	Kosten:
14.01.2025	"Kreatives Potenzial bei Kindern wecken"	Cornelia Schwalm	08.15 - 12.15 Uhr	5 UE	50 €
16.01.2025	"Integration im Kindergarten" Von der Antragstellung bis zum Förderplan *	Cornelia Schwalm	08.15 - 12.15 Uhr	5 UE	50 €
17.01.2025	"Transitionen in der Kinderbetreuung" - Übergänge gelingend begleiten*	Christine Reitinger	8.00 - 12.45 Uhr	6 UE	60 €
22.01.2025	"Kinder in Kitas achtsam und bedürfnisorientiert begleiten"	Julia Beerschneider	8.15 - 12.15 Uhr	5 UE	50 €
28.01.2025	„Partnerschaftliche Elternarbeit“ - Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern	Edwina Blümel	8.00 - 12.00 Uhr	5 UE	50 €
07.02.2025	"Psychohygiene, kollegiale Fallberatung, Abgrenzung und Burnout Prävention"*	Marina Kümmer	8.00-12.00 Uhr	5 UE	50 €
11.02.2025	"Kindern Grenzen setzen" - Warum sind Regeln und Grenzen wichtig	Edwina Blümel	8.00 - 12.00 Uhr	5 UE	50 €
12.02.2025	"Die Facetten des offenen Arbeitens" - Offene Konzepte in der Kita*	Christine Reitinger	8.00 - 12.45 Uhr	6 UE	60 €
19.02.2025	"Essen in der Kita oder Tagespflege - Wie eine entspannte Atmosphäre am gemeinsamen Esstisch gelingen kann	Julia Beerschneider	8.15 - 12.15 Uhr	5 UE	50 €
11.03.2025	"Beobachtungen" - Dokumentation von Lern- und Entwicklungsprozessen	Edwina Blümel	8.00 - 12.00 Uhr	5 UE	50 €
12.03.2025	"Stark, mutig und sicher" - Förderung der Resilienz*	Silvia Meyer	8.00- 12.45 Uhr	6 UE	60 €
19.03.2025	"Der Abschied von der Windel" - Kinder bindungs- und bedürfnisorientiert beim Trockenwerden begleiten	Julia Beerschneider	8.15 - 12.15 Uhr	5 UE	50 €
26.03.2025	"Kindern das Wort geben" - Portfolioarbeit in Kindertageseinrichtungen*	Silvia Meyer	8.00 - 12.45 Uhr	6 UE	60€
03.04.2025	"Bindung entsteht durch Verbindung" - Frühkindliche Bindungsentwicklung*	Silvia Meyer	8.00 - 12.45 Uhr	6 UE	60 €

Datum:	Thema:	Referent	Uhrzeit:	Dauer:	Kosten:
04.04.2025	"Lernschwierigkeiten in der Vor- und Grundschule"	Marina Kümmel	8.00 – 13.00 Uhr	6 UE	60 €
09.04.2025	"Musik liegt in der Luft" – Musikalische Bildung in Kindertageseinrichtungen	Julia Kreil	9.00 – 12.30 Uhr	4 UE	40 €
10.04.2025	"Spiel, Spaß und Bewegung für die Kleinsten"	Sonja Haindl	9.00 – 12.15 Uhr	4 UE	40 €
30.04.2025	"Der Sprache der Natur auf der Spur" Naturerleben mit Kindern Modul III <b>Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben</b>	Melina Pippir	8.00 – 12.45 Uhr	6 UE	60 €
06.05.2025	"Heute nur gespielt" – Das kindliche Spiel	Silvia Meyer	8.00 – 12.45 Uhr	6 UE	60 €
07.05.2025	"Ruhe und Schlafbedürfnisse von Kindern" – Schlafbegleitung in der Kita und Tagespflege	Julia Beerschneider	8.15 – 12.15 Uhr	5 UE	50 €
14.05.2025	"Partizipation und Ko-Konstruktion" – Wie Kinder in Bildungsprozessen lernen	Christine Reitinger	8.00 – 12.45 Uhr	6 UE	60 €
22.05.2025	"Ruh dich aus kleine Maus" – Entspannungsübungen für die Kleinsten	Sonja Haindl	9.00 – 12.15 Uhr	4 UE	40 €
26.05.2025	"Grundlagen des BEP" – Der Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan	Silvia Meyer	8.00 – 12.45 Uhr	6 UE	60 €
04.06.2025	"Achtsamkeit und Entspannung im Kita Alltag"	Julia Beerschneider	8.15 – 12.15 Uhr	5 UE	50 €
25.06.2025	"Ressourcenorientierte Beobachtung" – Methoden und Techniken*	Christine Reitinger	8.00 – 12.45 Uhr	6 UE	60 €
26.06.2025	"Natur schützen, lieben und erhalten" Naturerleben mit Kindern Modul IV <b>Treffpunkt: Wöhrdplatz Kelheim</b>	Melina Pippir	8.00 – 12.45 Uhr	6 UE	60 €
03.07.2025	"So gelingt die bedürfnis- & bindungsorientierte Eingewöhnung"*	Silvia Meyer	8.00 – 12.45 Uhr	6 UE	60 €
09.07.2025	"Die Kita ist keine Insel" – Öffnung der Einrichtung in den Sozialraum*	Christine Reitinger	8.00 – 12.45 Uhr	6 UE	60 €

## Weiterbildungen:

### Fachkraft für Naturerleben mit Kindern I:

Die Module „Naturerleben mit Kindern“ von Frau Melina Pippir ergänzen sich. Insgesamt sind in absehbarer Zukunft vier Einheiten vorgesehen, die mit einem Zertifikat „Fachkraft für Naturerleben mit Kindern“ enden. Jedes Modul kann voneinander unabhängig auch als Einzelveranstaltung gebucht werden.

### Ausbildung zur Tagespflegeperson mit der Möglichkeit zur Qualifizierung zur Assistenzkraft in Kindertageseinrichtungen:

Der BRK -Kreisverband bietet regelmäßig einen Qualifizierungskurs zur Tagespflegeperson an. Nach erfolgreichem Abschluss besetzt die Möglichkeit zur Weiterqualifizierung zur Assistenzkraft in Kindertagesstätten.

Die mit \* Stern versehenen Fortbildungen sind als Bestandteil der laufenden Leitungsqualifikation frei wählbar.

Alle Kurse finden in unseren Unterrichtsräumen im BRK-Kreisverband Kelheim in der Abensberger Straße 6, 93309 Kelheim statt.

Anmeldungen auf der Homepage: [www.kvkelheim.brk.de](http://www.kvkelheim.brk.de)

- Was wir tun
- Kurse und Bildungsangebote
- Aus- und Weiterbildung Kindertagesbetreuung

oder einfach QR-Code scannen:



Hierbei ist zu beachten, dass bei Anmeldung die entsprechenden Kosten **vorab** auf das Konto des BRK-Kreisverbandes Kelheim mit den folgenden Bankdaten zu überweisen sind. Anderenfalls ist eine Teilnahme mit Platzreservierung im Lehrgang nicht möglich.

Die Kosten je Fortbildungstag bitten wir auf unser Konto bei der Kreissparkasse Kelheim zu überweisen:

BRK- Kreisverband Kelheim  
DE23750515650190202176, BYLADEM1KEH  
**Betreff: Fobi am (Datum)/Name u. Vorname des Teilnehmers/der Teilnehmerin**

### Bitte beachten:

Unsere Fortbildungen finden ab einer Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen statt.

Sollten Veranstaltungen aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt werden, informieren wir Sie rechtzeitig und der Teilnehmerbetrag wird zurückerstattet.

## Kursübersicht

<b>VORWORT</b> .....	<b>3</b>
<b>PÄDAGOGISCHE FORTBILDUNGEN IM BRK-KREISVERBAND KELHEIM</b> .....	<b>3</b>
<b>ÜBERSICHT</b> .....	<b>4</b>
<b>WEITERBILDUNGEN:</b> .....	<b>7</b>
<b>KURSÜBERSICHT</b> .....	<b>8</b>
QUALIFIZIERUNGSKURS ZUR TAGESPFLEGEPERSON FÜR KINDER .....	10
FACHKRAFT FÜR NATURERLEBEN MIT KINDERN I .....	10
„VORSCHULERZIEHUNG MAL ANDERS“ – WERTVOLLE IMPULSE UND MÖGLICHKEITEN EINER NEUEN HERANGEHENSWEISE – MODUL I .....	11
„UMGANG MIT HERAUSFORDERNDEN KINDERN IM PÄDAGOGISCHEN ALLTAG“* .....	11
„HAND IN HAND FÜRS KIND“ – HERAUSFORDERUNGEN MIT ELTERN IN DER EINRICHTUNG GESTÄRKT UND GELASSEN MEISTERN* ..	12
INKLUSION IM KITA-ALLTAG .....	12
„SO KLINGT DER WINTER“ – MIT MUSIK- UND BEWEGUNGSEIDEN DURCH DIE WEIHNACHTS- UND WINTERZEIT.....	13
„SO GELINGT ELTERNKOMMUNIKATION“ – GRUNDLAGEN ERFOLGREICHER KOMMUNIKATION UND GESPRÄCHSFÜHRUNG – TEIL I ..	13
„DER ALLTAG ALS PROJEKT“ – HERAUSFORDERUNGEN IN ALLEN LAGEN MEISTERN* .....	14
„RECHT AUF KINDHEIT“ – DIE UMSETZUNG DER UN-KINDERRECHTSKONVENTION IM PÄDAGOGISCHEN ALLTAG* .....	14
„SO GELINGT ELTERNKOMMUNIKATION“ – AUFBAU-TAG MIT PRAKTISCHEN ÜBUNGEN – TEIL II.....	15
„VORSCHULERZIEHUNG MAL ANDERS“ – WERTVOLLE IMPULSE UND MÖGLICHKEITEN EINER NEUEN HERANGEHENSWEISE FÜR DIE GANZE KINDERGARTENGRUPPE – MODUL II .....	15
„KREATIVES POTENTIAL BEI KINDERN WECKEN“ .....	16
„INTEGRATION IM KINDERGARTEN“ – VON DER ANTRAGSTELLUNG ZUM FÖRDERPLAN* .....	16
„TRANSITIONEN IN DER KINDERBETREUUNG“ – ÜBERGÄNGE GELINGEND BEGLEITEN* .....	17
KINDER IN KITAS ACHTSAM UND BEDÜRFNISORIENTIERT BEGLEITEN .....	17
„PARTNERSCHAFTLICHE ELTERNARBEIT“ – BILDUNGS- UND ERZIEHUNGSPARTNERSCHAFT MIT ELTERN .....	18
PSYCHOHYGIENE, KOLLEGALE FALLBERATUNG, ABGRENZUNG UND BURNOUT-PRÄVENTION* .....	18
„KINDERN GRENZEN SETZEN“ -WARUM SIND REGELN UND GRENZEN WICHTIG.....	19
„DIE FACETTEN DES OFFENEN ARBEITENS“ – OFFENE KONZEPTE IN DER KITA* .....	19
„ESSEN IN DER KITA ODER TAGESPFLEGE“ – WIE EINE ENTSPANNTEN ATMOSPHÄRE AM GEMEINSAMEN ESSTISCH GELINGEN KANN ..	20
„BEOBACHTUNGEN“ – DOKUMENTATION VON LERN- UND ENTWICKLUNGSPROZESSEN .....	20
„STARK, MUTIG UND SICHER“ – FÖRDERUNG DER RESILIENZ* .....	21
„DER ABSCHIED VON DER WINDEL“ – KINDER BEDÜRFNIS- UND BINDUNGSORIENTIERT BEIM TROCKENWERDEN BEGLEITEN .....	21
„KINDERN DAS WORT GEBEN“ – PORTFOLIOARBEIT IN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN* .....	22
„BINDUNG ENTSTEHT DURCH VERBINDUNG“ - FRÜHKINDLICHE BINDUNGSENTWICKLUNG* .....	22
LERN SCHWIERIGKEITEN IN DER VOR- UND GRUNDSCHULE .....	23
„MUSIK LIEGT IN DER LUFT“ – MUSIKALISCHE BILDUNG IN KINDERTAGESEINRICHTUNGEN .....	23
SPIEL, SPAß UND BEWEGUNG FÜR DIE KLEINSTEN .....	24
„DER SPRACHE DER NATUR AUF DER SPUR“ – NATURERLEBEN MIT KINDERN MODUL III .....	24
„HEUTE NUR GESPIELT?“ – DAS KINDLICHE SPIEL .....	25
„RUHE UND SCHLAFBEDÜRFNISSE VON KINDERN“ – SCHLAFBEGLEITUNG IN DER KITA UND TAGESPFLEGE.....	25
„PARTIZIPATION UND KO-KONSTRUKTION“ – WIE KINDER IN BILDUNGSPROZESSEN LERNEN.....	26
„RUH DICH AUS, KLEINE MAUS“ – ENTSPANNUNGSÜBUNGEN FÜR DIE KLEINSTEN .....	26

„GRUNDLAGEN ZUM BEP“ – DER BAYERISCHE BILDUNGS- UND ERZIEHUNGSPLAN.....	27
ACHTSAMKEIT UND ENTSPANNUNG IM KITA-ALLTAG.....	27
„RESSOURCENORIENTIERTE BEOBACHTUNG“ – METHODEN UND TECHNIKEN* .....	28
„SO GELINGT DIE BEDÜRFNIS- UND BINDUNGSORIENTIERTE EINGEWÖHNUNG“ .....	28
„NATUR SCHÜTZEN, LIEBEN UND ERHALTEN“ – NATURERLEBEN MIT KINDERN MODUL IV.....	29
„DIE KITA IST KEINE INSEL“ – EINRICHTUNGEN ÖFFNEN SICH IN DEN SOZIALRAUM* .....	30
<b>UNSERE REFERENTINNEN.....</b>	<b>31</b>
<b>ERGÄNZENDE INFORMATIONEN .....</b>	<b>35</b>
<b>IMPRESSUM UND REDAKTION .....</b>	<b>36</b>

### *Qualifizierungskurs zur Tagespflegeperson für Kinder*

Mehrmals im Jahr findet im BRK-Kreisverband in Kelheim ein Qualifizierungskurs für Tagespflegepersonen statt.

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Kurses besteht die Möglichkeit der Weiterqualifizierung zur Assistenzkraft für Kindertagesstätten.

Termine, Kursinhalte und weitere Details erhalten Sie auf Anfrage in einem separaten Flyer.

Die Qualifizierung beinhaltet derzeit 120 theoretische Unterrichtseinheiten und 40 Einheiten des theoriebegleitenden Praktikums.

Kosten:	1600 €
---------	--------

### *Fachkraft für Naturerleben mit Kindern I*

**24 UE**

**Referentin: Melina Pippir**

Alle „Naturerleben mit Kindern“ - Module ergänzen sich.

Insgesamt sind in absehbarer Zukunft vier Einheiten vorgesehen, die mit dem gemeinsamen Zertifikat enden.

Jedes Modul kann voneinander unabhängig auch als Einzelveranstaltung gebucht werden.

Kosten:	siehe Module
---------	--------------

*„Vorschulerziehung mal anders“ – Wertvolle Impulse und Möglichkeiten einer neuen Herangehensweise – Modul I*

**6 UE****Referentin: Melina Pippir**

Wir wollen das Kind als Experten seines Selbstaufbaus in den Vordergrund rücken und ihm die vorbereitete Umgebung schaffen, die ihm gerecht wird. Im Vertrauen auf die sich entfaltenden Entwicklungsprozesse des Kindes, beobachten wir in der weiteren Umsetzung in der Praxis, wie die uns anvertrauten Kinder fokussiert und zentriert aus sich heraus voller Wissensdrang gemäß ihren sensiblen Phasen agieren. So wollen wir uns damit befassen, die Vorschulerziehung nicht als extra Einheit im Vorschuljahr anzubieten, sondern als offene, vorbereitete Umgebung vom Kindergarteneintritt an, die für alle Kinder stets verfügbar ist. Dies kann dann bereits in ersten Schritten im Praxisteil in der Einrichtung erprobt werden.

Hinweis: Modul I kann auch einzeln, ohne Folgemodul gebucht werden

Kosten:

60 €

*„Umgang mit herausfordernden Kindern im pädagogischen Alltag“\**

**6 UE****Referentin: Marina Kümmel**

Kinder können herausfordernd sein – aber wie gehe ich mit ihnen im Kindergartenalltag um? Oft wird von verhaltensbesonderen oder schwierigen Kindern gesprochen. Aber warum sind manche Kinder schwierig und eine Herausforderung im Alltag für PädagogInnen? Mit Bezug auf der Pädagogik des „guten Grundes“ und den entwicklungspsychologischen Aspekten betrachten wir mögliche Ursachen für Verhaltensauffälligkeiten. Gemeinsam können wir an eigenen Fallbeispielen Handlungsmöglichkeiten erarbeiten.

Inhalte der Fortbildung:

- Ab wann spricht man von Verhaltensauffälligkeiten?
- Herausforderung mit verhaltensbesonderen Kindern
- Gehirnentwicklung und entwicklungspsychologische Sichtweise
- Förderung von emotionalen und sozialen Kompetenzen
- Reflexion eigener Einstellungen und Werte
- Psychohygiene
- Ab wann sollte professionelle Hilfe eingeschaltet werden?
- Erarbeiten von Handlungsstrategien an eigenen Fallbeispielen

Kosten:

60 €

*„Hand in Hand fürs Kind“ – Herausforderungen mit Eltern in der Einrichtung gestärkt und gelassen meistern\**

**6 UE**

**Referentin: Melina Pippir**

Es wird ein vertrauensvoller Rahmen geschaffen, in welchem wir uns konstruktiv in Theorie und Praxis mit den Herausforderungen in der Elternarbeit befassen. Dabei wird der Fokus vom Wirbel im außen nach innen gelenkt. Es werden wertvolle Ressourcen, die ein jeder in sich trägt, in bewusster Erfahrung individuell und gemeinsam erschlossen. Zusammen mit den vielfältigen Impulsen aus der Theorie entsteht ein umfassend, erarbeiteter Werkzeugkoffer, mit einem Repertoire an effizienten Handlungsmöglichkeiten, welche allen am Prozess Beteiligten zugutekommen.

Kosten:

60 €

*Inklusion im Kita-Alltag*

**5 UE**

**Referentin: Edwina Blümel**

Pädagogisches Fachpersonal hat zunehmend mit unterschiedlichen Gruppen zu tun. In dieser Fortbildung soll den Teilnehmer\*innen zuerst verdeutlicht werden, was Inklusion bedeutet und welche Gruppen diese beinhaltet. Wir reflektieren unsere inklusive Professionalität und hinterfragen, wie pädagogische Fachkräfte inklusiv agieren können.

Es werden anhand von Fallsituationen verschiedene Beispiele für Inklusion gegeben. Darüber hinaus wird gemeinsam erarbeitet, wie Inklusion im Kiga-Alltag gelingen kann.

Kosten:

50 €

*„So klingt der Winter“ – mit Musik- und Bewegungsideen durch die Weihnachts- und Winterzeit***4 UE****Referentin: Julia Kreil**

Draußen ist es kalt und die Adventszeit steht auch schon vor der Tür. Schön, wenn wir diese Thematik gemeinsam mit unseren Kindern musikalisch, rhythmisch und in Bewegung umsetzen können:

- mit Liedern, Fingerspielen, Bodypercussion, Rhythmusinstrumenten, Materialien und unserer Stimme, tauchen wir ein in die Weihnachts- und Winterzeit
- mit Ideen zur Umsetzung für den Morgenkreis oder kurzen musikalischen Einheiten für Zwischendurch
- Erarbeitung von Liedbegleitung, Gestaltungsmöglichkeiten von Klanggeschichten/Reimen usw. mit Instrumenten und Körperklängen
- 

Kosten:

40 €

*„So gelingt Elternkommunikation“ – Grundlagen erfolgreicher Kommunikation und Gesprächsführung – Teil I***5 UE****Referentin: Edwina Blümel**

Täglich sind pädagogische Fachkräfte in den Einrichtungen im Austausch mit den Eltern. Hierfür benötigt es nicht nur Fingerspitzengefühl, sondern auch fachliches Wissen bezüglich gelingender Gesprächsführung. In dieser Fortbildung werden Grundlagen von Sprache und Kommunikation vermittelt. Im Rahmen der Fortbildung werden die verschiedenen Arten von Elterngesprächen erläutert. Zudem wird auf die Vorbereitung von schwierigen Gesprächen eingegangen und benannt, was wertschätzende Kommunikation bewirken kann.

Kosten:

50 €

*„Der Alltag als Projekt“ – Herausforderungen in allen Lagen meistern\****9 UE****Referentin Melina Pippir**

Wer kennt es nicht? Man bereitet sich gut vor und dann läuft der Tag/das Einrichtungsjahr ganz anders als geplant. In dieser Fortbildung setzen wir uns intensiv mit dem situationsorientierten Arbeiten auseinander. Es geht an diesem Tag um sinnvolle und zugleich effiziente Tagesablaufwerkzeuge und Optimierungen als „Kernbasis“ für die eigene Einrichtung, die sich in herausfordernden Lagen bewähren. Neben vielfältigen Impulsen und konkreten Anregungen wird Raum gegeben, auf konkrete Fälle aus der Praxis einzugehen, die für alle Teilnehmer wertvoll sind

*Zielgruppe: Einrichtungsleitungen, Gruppenleitungen*

Gemeinsam wird erarbeitet, wie Kinder heute leben, welche Auswirkungen die Kinderrechte auf unsere Gesellschaft haben und wie sie ganz konkret im pädagogischen Alltag umgesetzt werden können. Anhand praktischer Beispiele werden Handlungskonzepte erstellt, die das Leben von Kindern in Krippe, Kita und Tagespflege verbessern und die Umsetzung ihrer Rechte gewährleisten.

Kosten:

75 €

*„Recht auf Kindheit“ – Die Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention im pädagogischen Alltag\****8 UE****Referentin: Christine Reitingner**

Vor mehr als 30 Jahren wurden die Kinderrechtskonventionen der Vereinten Nationen verabschiedet. Die Kinderrechte sind kein vages Versprechen, sondern eine völkerrechtlich bindende Verpflichtung, das Wohlergehen von Kindern zur Kernaufgabe von Staat und Gesellschaft zu machen.

Vier Grundprinzipien prägen die Konvention: das Recht auf Gleichbehandlung, der Vorrang des Kindeswohls, das Recht auf Leben und persönliche Entwicklung sowie die Achtung vor der Meinung und dem Willen des Kindes. Diese Grundprinzipien können aufgeteilt werden in Versorgungsrechte, Schutzrechte und Beteiligungsrechte.

Gemeinsam wird erarbeitet, wie Kinder heute leben, welche Auswirkungen die Kinderrechte auf unsere Gesellschaft haben und wie sie ganz konkret im pädagogischen Alltag umgesetzt werden können. Anhand praktischer Beispiele werden Handlungskonzepte erstellt, die das Leben von Kindern in Krippe, Kita und Tagespflege verbessern und die Umsetzung ihrer Rechte gewährleisten.

Kosten:

70 €

*„So gelingt Elternkommunikation“ – Aufbau-Tag mit praktischen Übungen – Teil II*

**5 UE**

**Referentin: Edwina Blümel**

Dieser Fortbildungstag dient als Aufbau-Tag um die theoretischen Inhalte aus Teil 1 in Rollenspielen zu üben.

Kosten:

50 €

*„Vorschulerziehung mal anders“ – Wertvolle Impulse und Möglichkeiten einer neuen Herangehensweise für die ganze Kindergartengruppe – Modul II*

**6 UE**

**Referentin: Melina Pippir**

Hier wollen wir uns über die gemachten Erfahrungen konkret und lösungsorientiert austauschen, so auch über aufgekommene Hürden. Des Weiteren gehen wir auf die Vertretbarkeit vor den Eltern ein und es werden weitere vielfältige Umsetzungsmöglichkeiten und Handlungsschritte gegeben, die jede Einrichtung für sich passend gestalten kann.

Kosten:

60 €

*„Kreatives Potential bei Kindern wecken“*

**5 UE**

**Referentin: Cornelia Schwalme**

Kreatives Denken ist eine wichtige Fähigkeit sich in unserer komplexen Welt besser zu orientieren. Kinder bringen bereits Kreativität als Ressource mit, sie muss nicht erlernt werden. Damit aber das kreative Potenzial geweckt, gestärkt und gepflegt werden kann bedarf es ein geeignetes Umfeld, das auch kreativitätshemmende Faktoren berücksichtigt.

Wie schaffe ich es, kreatives Denken bei Kindern zu fördern? Welche Rahmenbedingungen sind hierfür notwendig? Welche Rolle kann ich in diesem Prozess einnehmen? Mit diesen und weiteren Fragen setzen wir uns intensiv und praxisorientiert auseinander als Grundlage für eine gelingende Weiterentwicklung der Kreativitätsförderung in Ihrer Einrichtung.

Schwerpunkte der Fortbildung:

- Begriff Kreativität
- Selbstreflexion
- Der kreative Prozess
- Die Haltung des Pädagogen
- Kreativitätsfördernde Umgebung

Kosten:

50 €

*„Integration im Kindergarten“ – von der Antragstellung zum Förderplan\**

**5 UE**

**Referentin: Cornelia Schwalme**

Integrationsprozesse in Ihrer Kita begleiten: Welche Anträge können gestellt werden? Was ist hierbei zu beachten? Wie geht es nach der Bewilligung weiter? Mit diesen und weiteren organisatorischen Fragen zur Integration von Kindern mit (drohender) Behinderung in Kitas setzen wir uns intensiv auseinander.

Im Mittelpunkt stehen die empfohlenen Qualitätskriterien sowie die einzelnen Schritte auf dem Weg von der Antragstellung zum ressourcenorientierten Förderplan. Zudem erhalten Sie ein rechtliches Grundlagenwissen.

Schwerpunkte der Fortbildung:

- Rechtliche Grundlagen
- Förderanträge kennenlernen
- Ressourcenorientierte Förderpläne
- 

Kosten:

50 €

*„Transitionen in der Kinderbetreuung“ – Übergänge gelingend begleiten\****6 UE****Referent: Christine Reitinger**

Wenn wir als Erwachsene an unsere eigene Kindheit zurückdenken, dann erinnern wir uns häufig an Phasen oder Ereignisse, in denen sich etwas im Alltag grundlegend verändert hat. Denn das was Pädagog:innen als Transitionen bezeichnen, ist in der Regel mit starken Emotionen verbunden. Mit dem Eintritt in die Krippe oder den Kindergarten stehen wichtige Übergänge für das Kind und damit auch für seine Eltern an. Neben den großen Übergängen wie Eingewöhnung in Krippe oder Kindergarten, Einrichtungswechsel oder Schuleintritt, gibt es auch viele kleinere Transitionen im Alltag, die für Kinder emotional belastend sein können. Das kann ein Personalwechsel sein, die Veränderung von Räumen und Spielbereichen innerhalb des Tagesablaufs oder auch nur der Defekt und Austausch eines geliebten Spielzeugs.

Wir möchten uns gemeinsam in diesem Seminar damit beschäftigen, welche Übergänge uns bei der täglichen Arbeit mit den Kindern begegnen und wie wir diese als Pädagog:innen gut begleiten können.

Kosten:

60 €

*Kinder in Kitas achtsam und bedürfnisorientiert begleiten***5 UE****Referentin: Julia Beerschneider**

„Bedürfnisorientierung“ ist mittlerweile ein großes und notwendiges Thema in der frühkindlichen Pädagogik.

Dabei geht es nicht um eine Laissez-faire Erziehungsmethode, sondern vielmehr darum miteinander in Beziehung zu treten. Sie versteht eine wertschätzende, achtsame und gewaltfreie Haltung, in der die Kinder als Partner gesehen werden. Eine bedürfnisorientierte Grundhaltung pädagogischer Fachkräfte ist unerlässlich für ein gute Beziehung zu Kindern.

Im Seminar erfahren Sie, wie dies auch im stressigen Kita-Alltag gelingen kann.

Kosten:

50 €

*„Partnerschaftliche Elternarbeit“ – Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern***5 UE****Referentin Edwina Blümel**

Die Eltern geben ihr wertvollstes in der Kita ab – ihr eigenes Kind. Dieses „Loslassen“ ist häufig mit Ängsten verbunden, was eine Vertrauensvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit erschwert. Allerdings wird im BEP die „Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern“ als wichtiger Bestandteil der pädagogischen Arbeit benannt. Wir beschäftigen uns in dieser Fortbildung damit, wie wir gut in den Dialog mit Eltern gehen können, welche Formen und Grenzen der Zusammenarbeit es gibt. Ein kurzer Exkurs wird zur Gesprächsführung gemacht. Ein weiteres Thema ist der Umgang mit negativer Kritik.

Kosten:

50 €

*Psychohygiene, kollegiale Fallberatung, Abgrenzung und Burnout-Prävention\****5 UE****Referentin Marina Kümmel**

Stress und ein hohes Maß an Belastung gehören häufig zum beruflichen Alltag. Die Anforderungen an Sie sind vielfältig und werden durch Ihre eigene Individualität unterschiedlich erlebt und verarbeitet. Diese Fortbildung bietet Ihnen die Möglichkeit Bewältigungsstrategien kennenzulernen und soll Sie dabei ermuntern und unterstützen, die passende Maßnahme in Ihren Arbeitsalltag integrieren zu können. Es gibt Raum für das Kennenlernen verschiedener Methoden zur Abgrenzung und Burnout

Kitas sind in der aktuellen Situation weit mehr als Betreuungseinrichtungen für Kinder. Sie stellen oft die erste institutionelle Anlaufstelle für Familien dar, sind Netzwerker in Hilfesystemen und Weichensteller für den Zugang zu Freizeit-, Gesundheits- oder Kontaktangeboten.

Kosten:

50 €

*„Kindern Grenzen setzen“ -Warum sind Regeln und Grenzen wichtig***5 UE****Referentin: Edwina Blümel**

„Kinder brauchen Grenzen“ – diesen Satz hat jede Fachkraft schon mal gehört. Aber brauchen Kinder wirklich Grenzen? Wie sollten diese gesetzt und kommuniziert werden? Sind die Grenzen verhandelbar? In dieser Fortbildung sollen genau diese Fragen geklärt werden. Außerdem werden wir uns mit den eigenen Grenzen auseinandersetzen. Denn wo unterschiedliche Menschen aufeinandertreffen, wird ersichtlich: Alle haben unterschiedliche Grenzen.

Kosten:

50 €

*„Die Facetten des offenen Arbeitens“ – Offene Konzepte in der Kita\****6 UE****Referentin: Christine Reitingner**

Offene Konzepte in Kitas gibt es bereits seit mehr als 50 Jahren. Die grundlegende Idee dahinter ist es, Kindern die Möglichkeit zu geben, sich Spielpartner, Aktivität und Umgebung selbst auszuwählen und so zu Konstrukteuren der eigenen Entwicklung zu werden.

Kinder können in offenen Häusern ihre Bildungsprozesse aktiv mitgestalten. Sie lernen, sich selbst zu organisieren, eigene Interessen zu entdecken und erfahren demokratische Teilhabe. Studien zeigen, dass die pädagogische Qualität in Kindertageseinrichtungen deutlich höher ist, wenn die Teams offen arbeiten. Eine wichtige Voraussetzung dafür sind Absprachen, Kooperation und klare Strukturen.

In dieser Fortbildung gehen wir der Fragen nach, welche Ziele und Wertvorstellungen mit der offenen Arbeit einhergehen, welche Haltung pädagogische Fachkräfte mitbringen sollten und welche Umsetzungsmöglichkeiten es gibt.

Anhand praktischer Beispiele beleuchten wir Chancen und Bedingungen verschiedener offener Konzepte und vergleichen, welche Möglichkeiten sich daraus für den eigenen Berufsalltag ergeben.

Kosten:

60 €

*„Essen in der Kita oder Tagespflege“ – wie eine entspannte Atmosphäre am gemeinsamen Esstisch gelingen kann*

**5 UE**

**Referentin: Julia Beerschneider**

Partizipation in der Essensituation – Ein Qualitätsmerkmal in der Kindertagesbetreuung.  
Wir sprechen über un-/ geeignete Lebensmittel, Picky Eaters, ob ein Kind probieren bzw. aufessen muss und wie lange ein Kleinkind am Tisch sitzen kann, uvm.  
Zudem erfahren die Teilnehmer\*innen, wie eine entspannte Stimmung am Esstisch gelingt - denn essen soll Spaß machen!  
Im Anschluss gehen wir in den Austausch und es werden offene Fragen beantwortet und Praxisbeispiele besprochen.

Kosten:

50 €

*„Beobachtungen“ – Dokumentation von Lern- und Entwicklungsprozessen*

**5 UE**

**Referent: Edwina Blümel**

Beobachtung von Lern- und Entwicklungsprozessen wird im BEP als Schlüsselprozess der Bildungs- und Erziehungsqualität genannt. Wer, was und wo kann überhaupt beobachtet werden? Und wie wird jeweils dokumentiert? In dieser Fortbildung wird zudem der Unterschied von Beobachtung und Interpretation genau dargelegt. Mit zahlreichen Beispielen werden das gezielte Beobachten und die Verschriftlichung dieser geübt.

Kosten:

50 €

*„Stark, mutig und sicher“ – Förderung der Resilienz\****6 UE****Referentin: Silvia Meyer**

Es gibt Kinder, die unter außerordentlich schlechten Bedingungen, wie zum Beispiel Gewalterfahrung, Armut oder Scheidung der Eltern aufwachsen und sich gegen aller Erwartungen erstaunlich positiv entwickeln.

Diese Fähigkeit, sich von Schwierigkeiten nicht unterkriegen zu lassen, entwickelt sich schon in der frühen Kindheit. Die Förderung der Resilienz beginnt deshalb in der Krippe, bei der Tagesmutter/-vater, im Kindergarten, in der Grundschule/Hort sowie zu Hause.

Inhalte der Fortbildung:

- Was ist Resilienz?
- Schutz und Risikofaktoren
- Das resiliente Kind
- 7 Säulen der Resilienzförderung
- Resilienzförderung
- Handlungsstrategien

Kosten:
---------

60 €
------

*„Der Abschied von der Windel“ – Kinder bedürfnis- und bindungsorientiert beim Trockenwerden begleiten***5 UE****Referentin: Julia Beerschneider**

Die Teilnehmer\*innen erhalten allgemeine und aktuellste Informationen zum Thema Sauberkeits-erziehung. Sie bekommen Einblick von den Nachteilen des Töpfchen Trainings. Sie erfahren von dem durchschnittlichen Alter bei dem Trockenwerden tagsüber und nachts, uvm.

In dem Seminar erhalten die Teilnehmer hilfreiche Anregungen, wie sie die Begleitung der Kinder in der Praxis umsetzen können. Im Anschluss gehen wir in den Austausch, zudem werden offene Fragen beantwortet und Praxisbeispiele besprochen.

Kosten:
---------

50 €
------

*„Kindern das Wort geben“ – Portfolioarbeit in Kindertageseinrichtungen\****6 UE****Referentin: Silvia Meyer**

Seit den 90er Jahren ist das Dokumentieren in Kindertagesstätten schrittweise zu einem Kernelement der pädagogischen Arbeit geworden. Wurde es zunächst als zusätzliche Arbeit wahrgenommen, ist es mittlerweile ein unverzichtbarer Teil der Bildungsarbeit geworden. Zum einem können Eltern ihr Verständnis für frühkindliche Bildung erweitern, zum anderen erhalten Kinder Wertschätzung und Erinnerungsspuren ihrer Aktivitäten.

Inhalte der Fortbildung:

- Was ist Portfolio
- Kerngedanke der Dokumentationsmethode
- Ziele und Vorteile von Portfolio
- Unterscheidungen der verschiedenen Methoden
- Aufbau und Struktur
- Praktische Umsetzung in der Einrichtung: Tipps für die Praxis

Kosten:
---------

60 €
------

*„Bindung entsteht durch Verbindung“ - Frühkindliche Bindungsentwicklung\****6 UE****Referentin: Silvia Meyer**

Sichere Bindung in den ersten Lebensjahren stärken Menschen für ihr ganzes Leben. Kinder mit einer sicheren Bindung können sich besser in die Gefühle anderer hineinversetzen, haben eine bessere Sprachentwicklung, sind kreativer, haben mehr gefestigte soziale Kontakte und finden in schwierigen Situationen rascher eine Lösungsstrategie. Ein Kind zu begleiten, bedeutet vor allem, sein individuelles Wesen bedingungslos anzunehmen. Dies gelingt in der Praxis, indem das Fachpersonal eine (Ver)Bindung zu dem Kind aufbaut. Schenke dem Kind kostenlose, aber kostbare Geschenke: Ein liebevolles Lächeln, eine behutsame Berührung, Zeit, ein geduldiges Gespräch, tiefes Vertrauen... Von diesen Geschenken können Kindern nie genug bekommen. Sie machen den Wert der Bindung aus.

Inhalte der Fortbildung:

- Definition Bindung
- Entwicklung von Bindung
- Wie funktioniert Bindung?
- Bindungsqualität und Einfluss auf die Entwicklung
- „Fremdeln“
- Tipps zur Bindungsstärkung und Bindungsspiele

Kosten:
---------

60 €
------

## *Lernschwierigkeiten in der Vor- und Grundschule*

**6 UE**

**Referentin: Marina Kümmel**

Lernschwierigkeiten in der Vor- und Grundschule Etwas Neues zu lernen ist super! Leider kann es aber auch ziemlich anstrengend sein und vielleicht auch zum Problem werden. In der Vorschule sind Kinder oftmals das erste Mal mit dem „gezielten“ Lernen konfrontiert und es kann mitunter für alle Beteiligten eine große Herausforderung werden, die sich häufig in das Schulleben überträgt. Ziel ist es, Ihnen praxisnahe Strategien und Methoden an die Hand zu geben, um den individuellen Lernbedürfnissen gerecht zu werden und die Kinder wirkungsvoll zu stärken.

Kosten:

60 €

## *„Musik liegt in der Luft“ – Musikalische Bildung in Kindertageseinrichtungen*

**4 UE**

**Referentin: Julia Kreil**

Musik- und Bewegungserziehung ist ein besonderes pädagogisches Prinzip, das Raum bietet für eine breit angelegte Entwicklung und Förderung der Gesamt-persönlichkeit. Sie bietet einen ganzheitlichen Ansatz. Durch die Vielfalt der Methoden und Möglichkeiten der Medien Musik, Bewegung, Sprache und Material können alle Sinne und Kanäle individuell angesprochen werden. Musik ist schon für das kleine Kind untrennbar mit Bewegung und positiver emotionaler Beteiligung verbunden: Musik, Bewegung und emotionales Erleben bilden eine Einheit.

### Inhalte des Seminars:

Lieder, die uns im Alltag begleiten / hilfreich sind und diesen mit Spaß und musikalischer Freude ausfüllen  
Liedbegleitung mit Stimme, Gesten, Körperklängen, Instrumenten und Materialien  
Tipps und Tricks zur musikalischen Stundengestaltung und der praktischen Umsetzung in der Arbeit mit Kindern

Kosten:

40 €

*Spiel, Spaß und Bewegung für die Kleinsten***4 UE****Referentin: Sonja Haidl**

Anleitungsbeispiele für Bewegungsangebote, die körperliche und motorische Fähigkeiten von Kindern im Alter von zwei bis sechs Jahren gezielt fördern.

Gemeinsam erleben wir die Freude an der Bewegung. Mit abwechslungsreichen, pädagogischen Bewegungsspielen, Tänzchen und altersgerechten Turngeräten kombinieren wir Spiel und Spaß und fördern so den natürlichen Bewegungsdrang der Kinder.

Kosten:

40 €

*„Der Sprache der Natur auf der Spur“ – Naturerleben mit Kindern Modul III***6 UE****Melina Pippir**

In dieser Fortbildung begeben wir uns auf eine Entdeckungsreise der schier unglaublich intelligenten und eindrucksvollen Natur. Gemeinsam werden wir allerlei Tierspuren entdecken, welche uns viel über das stattfindende Leben in Wald und Flur verraten und wenden uns der Intelligenz und dem Bewusstsein der Bäume und Pflanzen zu. Wir begreifen uns fühlend im gemeinsamen Erleben als Teil der Natur und spüren in großer Klarheit, dass die Natur den Menschen nicht benötigt, um weiter in ihrer puren Perfektion existieren zu können. In diesem gefühlten Eingebunden sein wenden wir uns den Naturelementen, den kostbaren Geschenken der Natur an uns Menschen und der Phantasie der Kinder zu. Auf Gefahren in der Naturraumbegegnung wird eingegangen. Nun kann es auf zu den Draußenzeit-Abenteuerexkursionen mit den Kindern gehen.

Kosten:

60 €

*„Heute nur gespielt?“ – Das kindliche Spiel***6 UE****Referentin: Silvia Meyer**

Spielen und Lernen sind im Kindesalter untrennbar. Die Zeiten, in denen das Kind spielt, sind richtungsweisend für die Entwicklung des Kindes. Statt den Kita Alltag zu verschulen, sollte Kindern von heute zurückgegeben werden, was ihnen von Natur aus gehört - Kindheit und damit die Möglichkeit zum freien Spiel.

Inhalte der Fortbildung:

- Was ist (Frei) Spiel
- Wichtigkeit des Spiels
- Spiele in der Frühzeit
- Entwicklung des Spielmaterials
- Spielen von Heute
- Entwicklung der Kooperationsformen
- Spielformen
- Merkmale des Spiels

Kosten:

60 €

*„Ruhe und Schlafbedürfnisse von Kindern“ – Schlafbegleitung in der Kita und Tagespflege***5 UE****Referentin: Julia Beerschneider**

Julia Beerschneider geht in der Fortbildung umfassend auf die Schlafentwicklung von Kleinkindern ein und gibt Ihnen Anregungen dafür, wie der Mittagsschlaf oder eine kleine Ruhezeit von Kindern entwicklungs- und altersgerecht in der Kita oder Tagespflege bedürfnisorientiert gestaltet werden kann.

Kosten:

50 €

*„Partizipation und Ko-Konstruktion“ – wie Kinder in Bildungsprozessen lernen***6 UE****Referentin: Christine Reitingner**

Kinder sind aktive Lerner: Sie bringen von Anfang an Kompetenzen und Wissen mit, um sich die Welt zu erschließen. Sie lernen durch Ausprobieren und Entwickeln dabei eigene Ideen und Erklärungen. Partizipation und Ko-Konstruktion im pädagogischen Alltag tragen dazu bei, dass Kinder die je nächste Stufe der Entwicklung erreichen.

Aus der Forschung ist ebenfalls bekannt, dass Bildungsqualität in Kitas wesentlich von der Interaktionsqualität mit Erwachsenen bestimmt wird. Deren Aufgabe ist es, eine anregende Lernumgebung zu schaffen, sich auf Augenhöhe mit den Kindern zu begeben und gemeinsam neues Wissen zu erwerben. Pädagogische Fachkräfte spielen also eine wichtige Rolle als professionelle Interaktions- und Bildungspartner:innen.

In dieser Fortbildung beschäftigen wir und damit, wie alltagsintegrierte Bildung gut begleitet werden kann. Wir lernen verschiedene Formen der Partizipation kennen und nutzen Beispiele aus der pädagogischen Praxis, um ko-konstruktive Lernprozesse und deren Auswirkungen zu identifizieren.

Kosten:

60 €

*„Ruh dich aus, kleine Maus“ – Entspannungsübungen für die Kleinsten***4 UE****Referentin: Sonja Haindl**

Anleitungsbeispiele für Entspannungsangebote für Kinder im Alter von 2 – 6 Jahren.

Nicht nur Erwachsene leiden unter Stress, auch schon die Kleinsten müssen vielfältige Lebenssituationen bewältigen. Durch Achtsamkeitsübungen, Entspannungsgeschichten und kleine Elemente aus dem Entspannungssektor könne Kinder schneller zu Ruhe finden, sich erholen und fühlen sich ausgeglichener.

Gemeinsam erleben wir entspannte Stunden und erhalten ein Einblick wie es gelingen kann, dass Kinder lernen sich zu entspannen.

Kosten:

40 €

*„Grundlagen zum BEP“ – Der Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan***6 UE****Referentin: Silvia Meyer**

Der Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) ist die Grundlage für das pädagogische Arbeiten in Kindertageseinrichtungen in Bayern.

In einer rasch ändernden Gesellschaft ist es essenziell, sich weiterzuentwickeln, um die Qualität der pädagogischen Arbeit zu sichern.

Diese Fortbildung dient als Auffrischung und Basiseinführung des bayerischen Bildungs- und Erziehungsplans für den Elementarbereich.

Inhalte der Fortbildung:

- Kenntnisse zu den Inhalten des BayBEP
- Notwendigkeit und Zielsetzung
- Bild vom Kind und die Auswirkungen auf das pädagogische Handeln
- Kompetenzerwerb und die Umsetzung in der Einrichtung
- Bildungs- & Erziehungsbereiche
- Der Bildungsbegriff

Kosten:
---------

60 €
------

*Achtsamkeit und Entspannung im Kita-Alltag***5 UE****Referentin Julia Beerschneider**

In dieser Fortbildung geht es darum, wie Elemente aus Entspannung und Achtsamkeit im oft recht anstrengenden Kita-Alltag Raum finden können. Die Dozentin gibt Ihnen viele Ideen und Anregungen mit auf den Weg. Sie erfahren zudem, wie auch Sie als pädagogische Fachkraft immer wieder zwischendurch Energie tanken und entspannen können, wovon Sie im täglichen Arbeitsalltag sicher profitieren werden.

Kosten:
---------

50 €
------

*„Ressourcenorientierte Beobachtung“ – Methoden und Techniken\**

**6 UE**

**Referentin: Christine Reitinger**

In der pädagogischen Diskussion rücken aktuell vermehrt Slogans wie „Stärken stärken“ oder der „Positive Blick auf Kinder“ in den Vordergrund. Es sollen nicht länger die Defizite und Probleme von Kindern im Fokus stehen, sondern vielmehr deren Fähigkeiten, Stärken und Potenziale. Durch eine Orientierung an ihren Stärken sollen Kinder nicht nur in ihrem Tun unterstützt, sondern auch in ihrer Entwicklung gefördert werden.

Ressourcen können von Kind zu Kind sehr unterschiedlich sein. Pädagogische Fachkräfte haben die Aufgabe, diese Ressourcen aufzuspüren, sichtbar und schließlich auch nutzbar zu machen. Dies ist ein wichtiger Beitrag zum Ausbau der Widerstandsfähigkeit und der Lernfreude von Kindern und trägt auch zu gelingenden Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern bei. In dieser Fortbildung lernen wir verschiedenen ressourcenorientierte Beobachtungsinstrumente kennen. Wir vergleichen, welche Chancen und Herausforderungen sie jeweils im pädagogischen Alltag bieten und wie sie am besten eingesetzt werden können.

- Leuener Engagiertheitsskala
- Ressourcensonne
- Bildungs- und Lerngeschichten
- Video-Feedback
- Monday-Beobachtung

Kosten:

60 €

*„So gelingt die bedürfnis- und bindungsorientierte Eingewöhnung“\**

**6 UE**

**Referentin: Silvia Meyer**

Jedes Jahr aufs Neue stellt die Eingewöhnung der neuen Kinder eine Herausforderung dar. Seit vielen Jahren weiß man, dass ein Übertritt von zuhause in eine Bildungseinrichtung ein einschneidendes Erlebnis für jedes Kind darstellt. Diesen wichtigen Prozess zu verstehen und liebevoll zu begleiten, wird in dieser Fortbildung gemeinsam erarbeitet.

Inhalte der Fortbildung:

- Transitionen
- Eingewöhnung aus verschiedenen Sichtweisen
- Vorbereitung
- Eingewöhnungsmodelle
- Eingewöhnung als Prozess
- Handlungsstrategien
- Bedeutung eines Abschiedsrituals
- Ende der Eingewöhnung

Kosten:

60 €

*„Natur schützen, lieben und erhalten“ – Naturerleben mit Kindern Modul IV***6 UE****Referentin: Melina Pippir**

Die Natur dessen Teil wir sind, war seit jeher ein großes Vorbild für uns Menschen was Bauwerke, Lebensweise und Errungenschaften betrifft. Sie hält eine unübertreffliche Fülle bereit, mit dem was wir für unser Leben benötigen. Unser Körper ist aus den Elementen der Natur geschaffen und so auch alles, was ihm und unseren Planeten gut tut. In dieser Fortbildung gehen wir auf die eng mit der Natur verwobenen Lebensweise der bei uns heimischen gewesenen Urmenschen, der Kelten sowie auf die der Naturvölker dieses Planeten ein. In kindgerechten Projektideen aus der frühen und heutigen Menschheitsgeschichte werden daraus vielfältige Anregungen zum (Er)leben mit und in der Natur gegeben für eine achtsame Zukunft gegeben. Spielerische und kreative Ideen zu einer natürlichen Ernährung fehlen ebenso wenig, wie die altersgerechte Bewusstseinsvermittlung für ein artgerechtes Leben für Groß und Klein, Mensch und Natur. Das Thema Suchtprävention durch Naturerleben wird nachhaltig vermittelt.

**Treffpunkt: Wöhrdplatz Kelheim****Bitte mitbringen:** wetterfeste Kleidung, gutes Schuhwerk, Schreibunterlagen und Sitzunterlage

Hinweis: Alle „Naturerleben mit Kindern“ Module ergänzen sich. Insgesamt sind in absehbarer Zukunft vier Einheiten vorgesehen, die mit einem gemeinsamen Zertifikat enden. Jedes Modul kann voneinander unabhängig auch als Einzelveranstaltung gebucht werden.

Kosten:

60 €

*„Die Kita ist keine Insel“ – Einrichtungen öffnen sich in den Sozialraum\**

**6 UE**

**Referentin: Christine Reitingner**

Kitas sind in der aktuellen Situation weit mehr als Betreuungseinrichtungen für Kinder. Sie stellen oft die erste institutionelle Anlaufstelle für Familien dar, sind Netzwerker in Hilfesystemen und Weichensteller für den Zugang zu Freizeit-, Gesundheits- oder Kontaktangeboten.

Dabei beeinflussen Wohnumfeld, Traditionen, Infrastruktur oder Bevölkerungszusammensetzung sowohl die Rahmenbedingungen als auch die Pädagogik der Kitas. Gleichzeitig wirken Kitas durch öffentliche Veranstaltungen, Kooperationsbeziehungen und ortsbezogen organisierte Projekte in den Sozialraum hinaus.

Sozialraumarbeit gewinnt also immer mehr an Bedeutung und damit brauchen Fachkräfte in Kitas neben pädagogischen Kenntnissen auch Koordinierungskompetenzen und Managementfähigkeiten.

In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit folgenden Prinzipien der Sozialraumarbeit und beleuchten, wie diese konkret in der eigenen Einrichtung umgesetzt werden können:

- Orientierung an Willen und Interesse aller Beteiligten
- Anpassung an örtliche Bedingungen
- Flexibilität und individuelle Lösungen statt starrer Konzepte
- Bedürfnisse der Beteiligten sind wichtiger als organisatorische Hürden
- Nutzen von Ressourcen und Integration vorhandener Infrastruktur

Kosten:
---------

60 €
------

## Unsere Referentinnen



### Silvia Meyer

Staatlich anerkannte Erzieherin,  
Kindheitspädagogin i.A., Fackkraft für  
frühkindliche Entwicklungsberatung,  
Doula, Mütterpflegerin, Fachkraft für  
babyfreundliche Beikost, Kursleitung  
Babymassage

### Christine Reitinger

Staatlich anerkannte Sozialpädagogin (BA),  
staatlich anerkannte Erzieherin, Qualifizierte  
Kita-Leitung, Inklusionsfachkraft, Early-  
Excellence-Beraterin, PEKiP-Ausbildung



### Marina Kümmel

Bachelor of Education, Staatlich  
anerkannte Heilpädagogin,  
Traumazentrierte Erlebnistherapeutin;  
Lerntherapeutin





## Julia Beerschneider

Staatlich anerkannte Erzieherin, BFB - Bindungsorientierte Familienbegleiterin für Schlafen, Stillen und Beikost, Kursleiterin Entspannung für Kinder, FenKid und Babymassage

## Melina Pippir

Staatlich anerkannte Erzieherin, Montessori- und Naturpädagogin, Coaching für Kindertageseinrichtungen



## Sonja Haindl

Staatlich anerkannte Erzieherin, Fachwirtin im Erziehungswesen, Kursleiter für Entspannungs- und Bewegungspädagogik. Kursleiter für Kindermassage



## Edwina Blümel

Staatlich anerkannte Sozialpädagogin (BA), Staatlich anerkannte Erzieherin, Montessori-Pädagogin, Fachkraft für Hauswirtschaft und Ernährung



## Julia Kreil

Dipl. Sozialpädagogin;  
Schwerpunkt Musik- und  
Bewegungserziehung



## Cornelia Schwalme

Sozialpädagogin M.A., staatlich anerkannte Erzieherin, Early and Excellence Beraterin, Fachkraft für Inklusion, Montessoripädagogin – DMG-Diplom



# Erzieher:innen gesucht

## Landkreis Kelheim

Als Träger von 15 Kindertageseinrichtungen in der Region Kelheim suchen wir laufend Erzieher:innen (m/w/d), die sich einen Arbeitgeber wünschen, der sie in schwierigen Situationen nicht alleine lässt, sondern ihnen den Rücken stärkt.

Du hast Lust auf einen Job, bei dem du wirklich geschätzt wirst? Dann bewirb' dich noch heute bei uns!



Bayerisches  
Rotes  
Kreuz

Kreisverband  
Kelheim



[www.brk-kelheim.de](http://www.brk-kelheim.de)

## Ergänzende Informationen

### **Bitte beachten:**

Ihre Anmeldung gilt als verbindlich.

Eine kostenfreie Abmeldung ist bis zu 4 Wochen vor der Veranstaltung möglich.

Bei kurzfristiger Abmeldung ab sieben Tagen vor dem Termin ist die volle Kursgebühr zu entrichten.

### **Anschrift der Schulungsräume:**

**BRK-Kreisverband Kelheim  
Abensberger Str. 6  
93309 Kelheim**

### **Parken:**

Kostenfreie Parkplätze stehen entweder direkt vor dem Haus in der Abensberger Straße oder in der nahegelegenen Giselastraße zur Verfügung.

### **Verpflegung:**

Die vorab entrichtete Kursgebühr beinhaltet die Bereitstellung von Getränken und kleinen Snacks während des Seminars.



**Wir freuen uns sehr,  
wenn wir Sie bei dem  
einen oder anderen  
Seminar bei uns im  
Haus begrüßen dürfen!**

## **Impressum und Redaktion**

### **Impressum**

BRK-Kreisverband Kelheim  
Abteilung Kinder u. Jugend  
Abensberger Str. 6  
93309 Kelheim

### **Redaktion**

Fachberatung für Kindertageseinrichtungen  
Nadja Freisleben-Nagl  
Abensberger Str. 6  
93309 Kelheim

Telefon: 0175 9928125

Mail: [nadja.freisleben@brk.de](mailto:nadja.freisleben@brk.de)

### **Bildnachweis**

Foto privat, DRK-Datenbank

### **Auflage:**

1. 350 (2024/2025)